

Medieninformation

21 / 2016

Staatsbetrieb Sachsenforst, Geschäftsleitung

Ihr Ansprechpartner
Klaus Kühling**Durchwahl**
Telefon: +49 3501 542 268
Telefax: +49 3501 542 213Klaus.Kuehling@
smul.sachsen.de

Graupa, 2. November 2016

Grüne Jobs mit Zukunft

Sachsenforst präsentiert sich auf den Azubi- und Studientagen am 4. und 5. November 2016 in Leipzig

Grüne Berufe haben aktuell Konjunktur. Die Berufsausbildung als Forstwirt, aber auch ein Studium mit forstlichem Hintergrund an Fachhochschulen und Universitäten bietet jungen Leuten ausgezeichnete Zukunftsperspektiven. Sachsenforst präsentiert deshalb das Berufsbild „Forstwirt“ sowie weitere Ausbildungsmöglichkeiten im Rahmen der Azubi- und Studientage, die am 4. und 5. November 2016 auf der Messe Leipzig stattfinden (Stand 219). Förster und zwei Auszubildende stehen hier allen interessierten Besuchern Rede und Antwort.

„Damit unsere Wälder auch in Zukunft nachhaltig bewirtschaftet und richtig gepflegt werden, brauchen wir gut ausgebildete, motivierte und engagierte Forstexperten. Wir wollen die Azubi- und Studientage in Leipzig nutzen, um für das Berufsbild des Forstwirtes zu werben und Lust auf eine Ausbildung zum Forstwirt zu machen“, so der Landesforstpräsident Prof. Dr. Hubert Braun.

Das Berufsbild des Forstwirtes umfasst die klassischen Arbeiten mit der Motorsäge, Pflanzung, Kulturpflege oder den Bau von jagdlichen Einrichtungen. Auch die Durchführung von Naturschutzmaßnahmen oder die Errichtung und Pflege von Erholungseinrichtungen gehören zur täglichen Arbeit im Wald. Zahlreiche Weiterbildungsangebote ermöglichen es den Auszubildenden, ihr berufliches Profil zu schärfen und ihre Interessen zu fördern. Pro Jahr werden insgesamt etwa 40 Ausbildungsplätze von Sachsenforst, sowie Unternehmen und der Ausbildungsinitiative Forst e. V. zur Verfügung gestellt. Die dreijährige Ausbildung erfolgt in dualer Form, betriebliche, überbetriebliche und schulische Ausbildung ergänzen sich. Die praktische Ausbildung erfolgt in einem der Lehrforstbezirke bei Sachsenforst bzw. in einem privaten oder kommunalen Ausbildungsbetrieb. Die berufsschulische und überbetriebliche Ausbildung findet an der Forstlichen Ausbildungsstätte in Morgenröthe-Rautenkranz (Vogtlandkreis) statt.

**Hausanschrift:**
Staatsbetrieb Sachsenforst
Geschäftsleitung
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna OT Graupawww.sachsenforst.de**Sprechzeiten:**
Mo - Fr: 9.00 - 16.00 Uhr**Bankverbindung:**
Ostsächsische Sparkasse
Dresden
IBAN DE45 8505 0300
3200 0223 10
BIC OSDDDE81
Umsatzsteuer-Identnummer:
DE 813 256 956**Verkehrsverbindung:**
Buslinie G (Pirna-Graupa)
Buslinie 63 (Pillnitz-Graupa)* Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente

21 / 2016

Staatsbetrieb Sachsenforst, Geschäftsleitung

Nach Abschluss der Ausbildung bieten sich den jungen Forstwirten, aber auch den Absolventen der forstlichen Hochschulen derzeit gute Jobperspektiven beim Staatsbetrieb Sachsenforst. Weitere potentielle Arbeitgeber sind kommunale und private Forstbetriebe sowie forstliche Dienstleister.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.azubitage.de/leipzig und www.sachsenforst.de.

Klaus Kühling,
Pressesprecher